

Genial

Genehmigungen im ambulanten
Leistungsbereich



Wissenswertes zum Thema Qualität

Impressum GeniaL

Kassenärztliche Vereinigung
Sachsen-Anhalt
Doctor-Eisenbart-Ring 2
39120 Magdeburg, Tel. 0391 627-6000

Redaktion
Christin Lorenz
Conny Zimmermann

Anschrift der Redaktion
Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt
PF 1664; 39006 Magdeburg
Tel. 0391 627-6148 / Fax 0391 627-878147
www.kvsa.de, E-Mail: pro@kvsa.de

Titel: © psdesign1 - Fotolia.com

Stand: Oktober 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Der Ratgeber „GeniaL – Genehmigungen im ambulanten Leistungsbereich“ gibt Ihnen wichtige Informationen rund um die Themen „Genehmigungspflichtige Leistungen“ und „Qualität“. Er zeigt auf, für welche konkreten Leistungen fachliche Qualifikationen und/oder apparativ-technische Voraussetzungen nachzuweisen sind. Neben der Zulassung bzw. Anstellungsgenehmigung durch den Zulassungsausschuss benötigen Sie für zahlreiche Leistungen eine Genehmigung der Kassenärztlichen Vereinigung, um diese erbringen und abrechnen zu dürfen.

Eine Übersicht über alle genehmigungspflichtigen Leistungen sowie die Ansprechpartner zum Ordnungsmanagement (Arznei-, Heil- und Hilfsmittel), zu Fortbildungen, Qualitätszirkeln und zum Qualitätsmanagement finden Sie am Ende des Ratgebers.

Der Ratgeber beantwortet insbesondere folgende Fragen:

Genehmigungspflichtige Leistungen

- Welche Leistungen sind genehmigungspflichtig und welche dieser Leistungen können grundsätzlich in meinem Fachgebiet erbracht werden?
- Welche Nachweise und Anforderungen muss ich erfüllen, um eine entsprechende Genehmigung zu erhalten?

Wenn es Ihnen möglich ist, die entsprechenden Nachweise zeitlich vor der Aufnahme Ihrer Tätigkeit zusammenzustellen, können Sie das Verfahren der Genehmigung beschleunigen.

Verordnungsmanagement

- Wie erhalte ich die wesentlichen Informationen, die mein Ordnungsverhalten beeinflussen?

Fortbildung und Qualitätszirkel

- Was bedeutet Fortbildungsverpflichtung?
- Was ist ein Qualitätszirkel?

Qualitätsmanagement

- Welche Voraussetzungen muss ich tatsächlich erfüllen?
- Wie gelange ich an die entsprechenden Informationen?

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre und beraten Sie gern, wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen wünschen.

Dr. Burkhard John
Vorsitzender des Vorstandes

Inhaltsverzeichnis

Genehmigungspflichtige Leistungen	5
Niederlassungsberatung	5
Verordnungsmanagement / Richtgrößen	6
Schutzimpfungen	7
Fortbildung	8
Fortbildungsangebot der KVSA	9
Praxisinternes Qualitätsmanagement	10
Qualitätszirkel – die besondere Fortbildung	11
Hygiene und Medizinprodukte	12
Ansprechpartner Qualitäts- und Verordnungsmanagement	13
Fachgruppenbezogene Genehmigungen	14

Genehmigungspflichtige Leistungen

Mehr als 60 Leistungen sind derzeit in Sachsen-Anhalt genehmigungspflichtig. Sie können erst erbracht und gegenüber der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt (KVSA) abgerechnet werden, wenn eine Genehmigung erteilt wurde.

Für eine Genehmigung sind je nach Leistungsbereich Nachweise über die fachliche Befähigung und ggf. die apparativ-technischen Voraussetzungen zu erbringen.

Die fachliche Befähigung kann dabei folgende Nachweise erfordern:

- Zeugnisse/Bescheinigungen
 - insbesondere hinsichtlich der Anzahl erbrachter Untersuchungen, sowohl selbständig als auch unter Anleitung
- Fortbildungen
- Kolloquien (Fachgespräche, die mit erfahrenen Ärzten geführt werden).

In den Qualitätssicherungskommissionen begutachten besonders erfahrene Ärzte gemeinsam mit Mitarbeitern der KVSA die eingereichten Unterlagen. Ziel der Qualitätssicherung ist eine Patientenversorgung auf hohem Niveau, die dem aktuellen Stand der Wissenschaft entspricht. Nur Ärzte und Psychotherapeuten, die die geforderten Qualitätsstandards erfüllen und nachweisen, können die genehmigungspflichtigen Leistungen zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung erbringen und abrechnen.

Am Ende des Ratgebers finden Sie eine Übersicht über die genehmigungspflichtigen Leistungen Ihrer Fachgruppe.

Die konkreten Anforderungen und die Antragsformulare zu den genehmigungspflichtigen Leistungen sowie weitere Informationen finden Sie unter: www.kvsa.de > Praxis > Vertragsärztliche Tätigkeit > Qualität > Genehmigungen

Wenn Sie in Sachsen-Anhalt vertragsärztlich bzw. –psychotherapeutisch tätig werden möchten, beraten wir Sie gern zu den verschiedenen Möglichkeiten.

Niederlassungsberatung

Die Niederlassungsberatung der KVSA orientiert sich an den Fragen und Erfordernissen des Einzelnen. Dementsprechend werden die verschiedenen Fachabteilungen in die Beratung eingebunden. Dabei werden häufige Fragen wie Standortanalysen für geeignete Praxisstandorte und Räumlichkeiten, Praxisübernahmen, Kooperationsformen und Fördermöglichkeiten, z. B. Existenzgründerzuschuss über die Arbeitsagentur, besprochen.

Ihre Ansprechpartner

Silva Brase
Tel.: 0391 627-6338
Fax: 0391 627-8544
E-Mail: Silva.Brase@kvsa.de

Michael Borrmann
Tel.: 0391 627-6335
Fax: 0391 627-8544
E-Mail: Michael.Borrmann@kvsa.de

Wenn Sie die Möglichkeit haben, erkundigen Sie sich vor Ausstellung der Zeugnisse über die Anforderungen, die im ambulanten Bereich gelten.

Niederlassungsberatung:
- Unterstützung bei Standortanalysen für geeignete Praxisstandorte
- Praxisübernahmen
- mögliche Kooperationsformen

Verordnungsmanagement / Richtgrößen

Verordnungsmanagement

Zahlreiche gesetzliche Grundlagen und Vereinbarungen bestimmen den Praxisalltag hinsichtlich der Verordnung von Arznei-, Heil- und Hilfsmitteln. Darüber hinaus bestehen Vereinbarungen mit den Verbänden der Krankenkassen über Impfleistungen und zum Sprechstundenbedarf. Auch die Verordnung von häuslicher Krankenpflege und Krankentransport ist separat geregelt.

Informationen über die entsprechenden Vereinbarungen, Richtlinien und Richtgrößen finden Sie unter www.kvsa.de/praxis/verordnungsmanagement.html

Ihre Ansprechpartnerinnen

Dr. Maria-Tatjana Kunze

Josefine Müller

Heike Drückler

Tel.: 0391 627-6437/ - 7438/ -6439

Fax: 0391 627-87-2000

E-Mail: Verordnung@kvsa.de

Richtgrößen

Die KVSA und die Krankenkassen verhandeln gem. Paragraph 84 Abs. 6 und 8 SGB V für jedes Jahr gesondert arztgruppenspezifische fallbezogene Richtgrößen als Durchschnittswerte. Die Richtgrößen leiten den verordnenden Arzt bei seinen Entscheidungen über die Verordnung von Arznei- und Verbandmitteln sowie Heilmitteln nach dem Wirtschaftlichkeitsgebot. Sie basieren auf einer vereinbarten Ausgabenobergrenze und bestimmen die jeweiligen Richtgrößen als Quartalswert, zum einen für Arznei- und Verbandmittel einschließlich Sprechstundenbedarf, zum anderen für Heilmittel. Die Überschreitung des Richtgrößenvolumens um mehr als 15 Prozent kann eine Wirtschaftlichkeitsprüfung auslösen. Wird für den Arzt eine Prüfung beantragt oder eingeleitet, sollte dieser sofort aktiv werden. Er hat die Möglichkeit mit einer detaillierten, nachvollziehbaren Stellungnahme das Verfahren positiv zu beeinflussen. Die KVSA bietet Hilfe, wenn Prüfverfahren bevorstehen. Erfahrene Berater geben telefonische oder persönliche Unterstützung bei der Abwehr von Regressen.

Ihre Ansprechpartnerinnen

Dr. Maria-Tatjana Kunze

Josefine Müller

Heike Drückler

Tel.: 0391 627-6437/ - 7438/ -6439

Fax: 0391 627-87-2000

E-Mail: Verordnung@kvsa.de

Antje Köpping

Tel.: 0391 627-6150

Fax: 0391 627-8149

E-Mail: Antje.Koepping@kvsa.de

- Einhaltung des Wirtschaftlichkeitsgebots
- Wirtschaftlichkeitsprüfungen bei Überschreitungen
- Beratungsangebote der KVSA

Schutzimpfungen

Schutzimpfungen können von Ärzten aller Fachrichtungen der unmittelbaren Patientenversorgung abgerechnet werden. Einer gesonderten Genehmigung bedarf es nicht. Dennoch sollten Sie sich über die wesentlichen Regelungen und zu beachtenden Grundsätze informieren.

Schutzimpfungen
sind ohne Genehmigung
durchführbar

Die KVSA und die Ärztekammer Sachsen-Anhalt bieten gemeinsame Fortbildungen zu Impfleistungen an. Jährlich werden ein Grundkurs und ein Refresherkurs für Ärzte sowie eine Fortbildung für medizinisches Fachpersonal angeboten. In Vorträgen und Diskussionsrunden wird u. a. über folgende Themen informiert:

- Aktuelles zu Impfstoffen
- Hinweise zu STIKO-Empfehlungen und deren praktische Umsetzung
- Abrechnung der Impfleistungen
- Reisemedizinische Impfungen

Zusätzlich finden Sie weitere Informationen zu aktuellen Entwicklungen und Änderungen zum Thema Impfen in der Mitgliederzeitschrift der KVSA „PRO“.

Ihre Ansprechpartnerinnen

Dr. Maria-Tatjana Kunze

Josefine Müller

Heike Drückler

Tel.: 0391 627-6437/ - 7438/ -6439

Fax: 0391 627-87-2000

E-Mail: Verordnung@kvs.de

Fortbildung

Gesetzliche
Fortbildungsver-
pflichtung nach
§ 95d SGB V

Eine kontinuierliche Fort- und Weiterbildung ist zum Selbstverständnis der Ärzte und Psychotherapeuten geworden. Aufgrund des permanenten medizinischen Fortschritts und ebenso rasanter medizinisch-technischer Entwicklungen kann nur eine kontinuierliche Fortbildung dazu beitragen, über aktuelle Entwicklungen und Themen informiert zu sein.

Für ambulant tätige Ärzte und Psychotherapeuten hat der Gesetzgeber darüber hinaus die sogenannte Fortbildungsverpflichtung in Paragraph 95d SGB V eingeführt.

Fortbildungspflicht gemäß Paragraph 95d SGB V

Nachweis von 250
Fortbildungspunkten
innerhalb von 5
Jahren durch Fortbil-
dungszertifikate der
Ärzte- und Psycho-
therapeutenkammer

Nach den Vorgaben des Paragraphen 95d SGB V sind innerhalb von fünf Jahren 250 Fortbildungspunkte gegenüber der KVSA anhand von Fortbildungszertifikaten der Ärzte- oder Psychotherapeutenkammer nachzuweisen.

Bitte richten Sie dazu bei der Ärztekammer Sachsen-Anhalt ein elektronisches Fortbildungspunktekonto ein. Sofern Sie bei Veranstaltungen in Sachsen-Anhalt die Barcode-Aufkleber nutzen, werden die Punkte bei Einreichen der Anwesenheitsliste durch den Veranstalter auf Ihrem Punktekonto gutgeschrieben. Bescheinigungen über Fortbildungen außerhalb Sachsen-Anhalts sind der Ärztekammer in Papierform einzureichen, damit die Punkte erfasst werden können.

Mitglieder der Ostdeutschen Psychotherapeutenkammer (OPK) reichen Ihre Unterlagen bitte dort ein. Bisher existiert die Möglichkeit eines elektronischen Punktekontos bei der OPK noch nicht.

Die Fortbildungszertifikate werden durch die Ärztekammer Sachsen-Anhalt und die OPK an die KVSA übermittelt, sofern Sie der Datenübermittlung nicht widersprochen haben.

Der Fünfjahreszeitraum beginnt mit dem Tag Ihrer Tätigkeitsaufnahme.

Wir bitten Sie eindringlich, die Nachweise der von Ihnen absolvierten Fortbildungen regelmäßig zu kontrollieren, da die KVSA bei Nichterfüllung der Fortbildung nicht unerhebliche Honorarkürzungen als Sanktion vornehmen muss.

Ihre Ansprechpartnerin

Conny Zimmermann
Tel.: 0391 627-6450
Fax: 0391 627-8436
E-Mail: Conny.Zimmermann@kvs.de

Fortbildungsangebot der KVSA

Neben zahlreichen Fortbildungen, die für die Erlangung oder Aufrechterhaltung einer Genehmigung nachzuweisen sind, z. B. Hautkrebscreening, Diabetes-Schulungen, Verordnung medizinischer Rehabilitation und der Ausbildung zur Praxisassistentin bietet die KVSA auch Fortbildungen zur Abrechnung, Datenschutz, Kommunikation und Praxismanagement an.

Besonders erwähnt sei die Fortbildung „KVSA INFORMIERT“. Die Fortbildungsveranstaltung findet mehrmals jährlich statt und vermittelt Informationen rund um die Tätigkeit im vertragsärztlichen Bereich, z. B.

- Aktuelle Entwicklungen in der vertragsärztlichen Versorgung
- KV-Abrechnung für Hausärzte/Fachärzte/Psychotherapeuten
- Vertragsarztrecht einschließlich Datenschutz
- Kooperationsmöglichkeiten in der vertragsärztlichen Versorgung
- Arznei- und Heilmittelverordnung in der Praxis
- Prüfung vertragsärztlicher Leistungen
- Aktuelles zu den Hausarztverträgen
- Aktuelles zu den DMP-Verträgen
- Qualitätssicherung – Mehr als die Erteilung einer Genehmigung
- Aktuelles aus dem Bereich IT: online-Abrechnung und Dokumentation KVSA online

Eine ähnliche Veranstaltungsreihe gibt es auch für Praxismitarbeiter/innen. Bei dem „KV-Info-Tag für Praxispersonal“ informieren Mitarbeiter der KVSA zu Themen, die die tägliche Arbeit des Praxispersonals betreffen. Schwerpunkte an den KV-Info-Tagen sind z. B.:

- Internetauftritt der KVSA
- Häufige Fragen zur Abrechnung
- Qualitätsmanagement – ein Überblick
- Datenschutz

Die Termine aller Veranstaltungen finden Sie im halbjährlich erscheinenden Fortbildungskalender „Fortbildung kompakt“, der der PRO jeweils im Januar und im Juli beiliegt. Auf der Homepage der KVSA unter www.kvsa.de können Sie die aktuellen Termine unter dem Button Terminkalender abrufen bzw. in jeder Ausgabe der PRO nachschlagen.

Ihre Ansprechpartnerinnen

Annette Müller
Tel.: 0391 627-6444
Fax: 0391 627-8436

Marion Garz
Tel.: 0391 627-7444
Fax: 0391 627-8436

Anett Bison
Tel.: 0391 627-7441
Fax: 0391 627-8436

oder
E-Mail:
Fortbildung@kvsa.de



KVSA INFORMIERT:
KV-eigene Fortbildungsreihe in kompakter Form zu aktuellen Entwicklungen und Themen der vertragsärztlichen Versorgung

KV-Info-Tag:
Informationsveranstaltung für Praxispersonal zu speziellen Themen der täglichen Arbeit der Praxismitarbeiter/innen

Praxisinternes Qualitätsmanagement

Die Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses verpflichtet zur Einführung von praxisinternem Qualitätsmanagement

KBV und Ärzte entwickelten speziell für Praxen im ambulanten Bereich das QM-System QEP®

Einführung von praxisinternem Qualitätsmanagement – was ist zu tun?

Wenn Sie sich niederlassen, gelten für Sie die Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) zum Qualitätsmanagement. Das bedeutet, dass Sie die zeitlichen Festlegungen

- drei Jahre zur Umsetzung und Überprüfung des einrichtungsinternen QM-Systems
- anschließende kontinuierliche Weiterentwicklung

einhalten müssen.

Was sind die wesentlichen Inhalte der Richtlinie?

- eine Zertifizierung ist nicht vorgeschrieben
- es ist kein bestimmtes System vorgeschrieben
- es werden Grundelemente und Instrumente benannt, die umzusetzen sind, z. B.
 - Notfallmanagement
 - Beschwerdemanagement
 - Fehlermanagement
 - ...
- das „WIE“ der Umsetzung bleibt den Praxen überlassen

Die KBV und niedergelassene Ärzte haben ein spezielles Qualitätsmanagement-System ausschließlich für Praxen im ambulanten Bereich entwickelt: „QEP® - Qualität und Entwicklung in Praxen“. Dazu bietet die KVSA Schulungen an, in denen Sie das gesamte Material für die Einführung von QEP erhalten. Experten geben Ihnen eine Einführung in das System und wertvolle Tipps und Tricks, um Ihnen unnötige Arbeit und Zeitaufwand zu ersparen.

Welche Unterstützung bietet die KV?

Die KVSA bietet allen Ärzten und Psychotherapeuten sowie deren Praxispersonal Fortbildungen entsprechend dem Kenntnisstand an. Sie erhalten das erforderliche Informationsmaterial bzw. können darüber hinaus eine telefonische oder persönliche Beratung vereinbaren. Bitte wenden Sie sich bei inhaltlichen Fragen und bei entsprechenden Fortbildungen an:

Ihre Ansprechpartnerinnen

Christin Lorenz
Tel.: 0391 627-6446
Fax: 0391 627-8436
E-Mail: Christin.Lorenz@kvs.de

Conny Zimmermann
Tel.: 0391 627-6450
Fax: 0391 627-8436
E-Mail: Conny.Zimmermann@kvs.de

Organisation von Fortbildungen:
Annette Müller
Tel.: 0391 627-6444
Fax: 0391 627-8436
oder
E-Mail: Fortbildung@kvs.de

Qualitätszirkel - die besondere Fortbildung

Qualitätszirkel haben sich als fester Bestandteil der Fortbildung der Ärzte und Psychotherapeuten etabliert. Im Jahr 2011 nahmen mehr als die Hälfte aller KV-Mitglieder an einem Qualitätszirkel teil. Es gibt über 160 Qualitätszirkel in Sachsen-Anhalt, die in allen Regionen stattfinden.

Was zeichnet einen Qualitätszirkel aus?

- auf freiwilliger Basis
- selbst gewählte Themen
- kontinuierliche Sitzungen
- fester Teilnehmerkreis (5-20 Personen)
- fachgruppengleich oder –übergreifend möglich
- Leitung durch einen ausgebildeten Moderator
- kollegialer Erfahrungsaustausch
- Kontakt zu Kollegen, die in der gleichen Region tätig sind
- gute Gelegenheit für neue Kollegen, in der Region „anzukommen“

Wann ist die Teilnahme an Qualitätszirkelsitzungen verpflichtend?

Für die Aufrechterhaltung bestimmter Genehmigungen ist eine regelmäßige Teilnahme an Qualitätszirkelsitzungen vorgeschrieben, z. B.

- Hausarztverträge
- DMP
- Akupunktur
- Schmerztherapie
- Homöopathie
- Onkologie
- ...

Teilnahmen an
Qualitätszirkeln
können
Voraussetzung zur
Genehmigungs-
erteilung sein

Für die Teilnahme an Qualitätszirkelsitzungen werden Fortbildungspunkte vergeben, die für das Fortbildungszertifikat anerkannt werden.

Darüber hinaus bietet die KVSA Moderatorenschulungen an. Die Teilnahme an einer solchen Schulung berechtigt zur Gründung eines Qualitätszirkels.

Sie suchen Anschluss an einen bestehenden Qualitätszirkel, möchten einen neuen Qualitätszirkel gründen oder haben sonstige Fragen? Wenden Sie sich bitte an:

Ihre Ansprechpartnerinnen

Annette Müller
Tel.: 0391 627-6444
Fax: 0391 627-8436

Marion Garz
Tel.: 0391 627-7444
Fax: 0391 627-8436

Anett Bison
Tel.: 0391 627-7441
Fax: 0391 627-8436

oder

E-Mail: Fortbildung@kvs.de



„PRO“-Artikel berichten präzise über Anforderungen und Umsetzungen der Hygiene und Arbeitssicherheit in der Praxis.

Informationsmaterial im Internet und über die Ansprechpartnerinnen erhältlich

Die Einhaltung einer einwandfreien Praxishygiene ist als Instrument der Qualitätssicherung im Praxisalltag unerlässlich. Eine besondere Herausforderung für Arztpraxen stellt dabei die Vielzahl und Komplexität der rechtlichen Vorgaben auf dem Gebiet der Hygiene und Medizinprodukte dar. Die KVSA stellt zahlreiche Informationen zum Thema Hygiene und Aufbereitung von Medizinprodukten zur Verfügung.

PRO-Artikel rund um das Thema Hygiene

Hilfreiche und praxisnahe Informationen zum Thema Hygiene werden veröffentlicht monatlich im offiziellen Mitteilungsblatt – der PRO – unter der Rubrik „Hygiene – Eine saubere Sache“ veröffentlicht.

Bereits veröffentlicht wurden z. B. Informationen über das Netzwerk „Hygiene in Sachsen-Anhalt“, Arbeits- und Schutzkleidung in der Arztpraxis, Händehygiene und die Aufstellung von Hygieneplänen. Weitere geplante Artikel für die Serie sind neben allgemeinen gesetzlichen Rahmenvorgaben besonders praxisrelevante Informationen u. a. zu den Themen: Aufbereitung von Medizinprodukten, Umgang mit Stich- und Schnittverletzungen sowie Meldepflichten übertragbarer Krankheiten.

Informationsmaterial

Zu häufig nachgefragten Themenbereichen bieten Informationsblätter wichtige Regelungen und praxisrelevante Vorgaben in kurzer und prägnanter Form. Ein Fragen-Antwort-Katalog wird kontinuierlich aktualisiert. Die Informationsblätter und der Fragen-Antwort-Katalog können sowohl auf der Internetseite unter der Rubrik *Qualität/ Hygiene und Medizinprodukte* als auch bei den Ansprechpartnerinnen angefordert werden.

Fragen rund um das Thema Hygiene in der Arztpraxis beantworten:

Ihre Ansprechpartnerinnen

Anke Schmidt
Tel.: 0391 627-6435
Fax: 0391 627-8436

Christin Lorenz
Tel.: 0391 627-6446
Fax: 0391 627-8436

oder:
E-Mail: Hygiene@kvs.de

Ansprechpartner Qualitäts- und Ordnungsmanagement

	Ansprechpartnerin	Telefonnummer
Abteilungsleiterin	conny.zimmermann@kvs.de	0391 627-6450
Sekretariat	kathrin.hansteing@kvs.de / anke.roessler@kvs.de / kathrin.kurzbauch@kvs.de	0391 627-6449/ -6448 0391 627-7449
Beratende Ärztin / Beratende Apothekerin / Pharmazeutisch-technische Assistentin	maria-tatjana.kunze@kvs.de josefine.mueller@kvs.de heike.druenkler@kvs.de	0391 627-6437 0391 627-6439 0391 627-7438
Fortbildungskoordination/Qualitätszirkel	marion.garz@kvs.de / annette.mueller@kvs.de / anett.bison@kvs.de	0391 627-7444/ -6444/ -7441
Praxisnetze/Genial – Ratgeber Genehmigung/ Qualitätsmanagement/-berichte	christin.lorenz@kvs.de	0391 627-6446
Frühe Hilfen	silke.brumm@kvs.de	0391 627-7447
Informationsmaterial Hygiene	Hygiene@kvs.de	0391 627-6435/ -6446
genehmigungspflichtige Leistung		
Äkupunktur	anke.roessler@kvs.de	0391 627-6448
Ambulantes Operieren	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
Ambulante Katarakt-Operationen	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
Apherese als extrakorporale Hämotherapieverfahren	annett.lirmer@kvs.de / julia.diosi@kvs.de	0391 627-7340/ -7334
Arthroskopie	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
Balneophototherapie	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
Belegärztliche Tätigkeit	birgit.maiwald@kvs.de	0391 627-6440
Blasenfunktionsstörungen / Transurethrale Therapie mit Botulinumtoxin	birgit.maiwald@kvs.de	0391 627-6440
Chirotherapie	kathrin.kuntze@kvs.de	0391 627-7436
Computertomographie	maria.maibaum@kvs.de	0391 627-6443
Dialyse	annett.lirmer@kvs.de / julia.diosi@kvs.de	0391 627-7340/ -7334
DMP Asthma bronchiale/COPD	claudia.hahne@kvs.de	0391 627-6447
DMP Brustkrebs	kerstin.muenzel@kvs.de	0391 627-7443
DMP Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2	claudia.hahne@kvs.de	0391 627-6447
DMP Koronare Herzerkrankung	claudia.hahne@kvs.de	0391 627-6447
Dünndarm-Kapselendoskopie	birgit.maiwald@kvs.de	0391 627-6440
EMDR	silke.brumm@kvs.de	0391 627-7447
Früherkennungsuntersuchungen U10, U11 und J2	silke.brumm@kvs.de	0391 627-7447
Früherkennung – Schwangere	kathrin.kuntze@kvs.de / carmen.platenau@kvs.de	0391 627-7436/ -6436
Früherkennung – augenärztlich	anke.roessler@kvs.de	0391 627-6448
Geriatrische Diagnostik	anke.roessler@kvs.de	0391 627-6448
Handchirurgie	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
Hautkrebs-Screening/Hautkrebsvorsorge-Verfahren	anke.roessler@kvs.de	0391 627-6448
Histopathologie beim Hautkrebs-Screening	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
HIV-Aids	anke.roessler@kvs.de	0391 627-6448
Homöopathie	anke.roessler@kvs.de	0391 627-6448
Hörgeräteversorgung (Kinder und Erwachsene)	kathrin.hansteing@kvs.de	0391 627-6449
Hörsturz	kathrin.hansteing@kvs.de	0391 627-6449
Intravitreale Medikamenteneingabe	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
Invasive Kardiologie	maria.maibaum@kvs.de	0391 627-6443
Kapselendoskopie-Dünndarm	claudia.hahne@kvs.de	0391 627-6447
Knochendichte-Messung	kerstin.muenzel@kvs.de	0391 627-7443
Koloskopie	birgit.maiwald@kvs.de	0391 627-6440
Künstliche Befruchtung	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
Kurärztliche Tätigkeit	marlies.fritsch@kvs.de	0391 627-6441
Langzeit-EKG-Untersuchungen	annett.lirmer@kvs.de / julia.diosi@kvs.de	0391 627-7340/ -7334
Mammographie/Mammographie-Screening	kerstin.muenzel@kvs.de	0391 627-7443
Molekulargenetik	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
MR-Angiographie	maria.maibaum@kvs.de	0391 627-6443
MRSA	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
MRT allgemein / MRT der Mamma	maria.maibaum@kvs.de	0391 627-6443
Naturheilverfahren	anke.roessler@kvs.de	0391 627-6448
Neugeborenen-Screening	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
Neuropsychologische Therapie	silke.brumm@kvs.de	0391 627-7447
Nuklearmedizin	kerstin.muenzel@kvs.de	0391 627-7443
Onkologisch verantwortlicher Arzt	carmen.platenau@kvs.de	0391 627-6436
Otoakustische Emission	kerstin.muenzel@kvs.de	0391 627-7443
Palliativversorgung	silke.brumm@kvs.de	0391 627-7447
PET, PET/CT	maria.maibaum@kvs.de	0391 627-6443
Pflegeheimversorgung	anke.roessler@kvs.de	0391 627-6448
Photodynamische Therapie	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
Phototherapeutische Keratektomie	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
Physikalische Therapie	birgit.maiwald@kvs.de	0391 627-6440
Polygraphie/ Polysomnographie	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
Praxisassistentin	birgit.maiwald@kvs.de	0391 627-6440
Psychosomatische Grundversorgung	silke.brumm@kvs.de	0391 627-7447
Psychotherapie	silke.brumm@kvs.de	0391 627-7447
Radiologie – interventionell	maria.maibaum@kvs.de	0391 627-6443
Rhythmusimplantat-Kontrolle	annett.lirmer@kvs.de / julia.diosi@kvs.de	0391 627-7340/ -7334
Röntgendiagnostik – allgemein	maria.maibaum@kvs.de	0391 627-6443
Schmerztherapie	kerstin.muenzel@kvs.de	0391 627-7443
Sozialpädiatrie	birgit.maiwald@kvs.de	0391 627-6440
Sozialpsychiatrische Versorgung v. Kindern/Jugendlichen	silke.brumm@kvs.de	0391 627-7447
Soziotherapie	silke.brumm@kvs.de	0391 627-7447
Spezielle Laboratoriumsuntersuchungen	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
Stoßwellenlithotripsie	kerstin.muenzel@kvs.de	0391 627-7443
Strahlentherapie	kerstin.muenzel@kvs.de	0391 627-7443
Substitutionsgestützte Behandlung Opioidabhängiger	marisa.hegenbarth@kvs.de	0391 627-7448
Telekonsil	maria.maibaum@kvs.de	0391 627-6443
Ultraschalldiagnostik	kathrin.kuntze@kvs.de / carmen.platenau@kvs.de	0391 627-7436/ -6436
Urinzytologie	anke.schmidt@kvs.de	0391 627-6435
Vakuumbiopsie der Brust	kathrin.hansteing@kvs.de	0391 627-6449
Videosprechstunde	silke.brumm@kvs.de	0391 627-7447
Zervix-Zytologie	marisa.hegenbarth@kvs.de	0391 627-7448
Zweitmeinungsverfahren - Mandelentfernung, Gebärmutterentfernung	silke.brumm@kvs.de	0391 627-7447
Studierende und Ärzte in Weiterbildung		
Gruppenleiterin	christin.lorenz@kvs.de	0391 627-6446
Stipendienprogramm	Studium@kvs.de	0391 627-6446
Blockpraktikum/PJ	Studium@kvs.de	0391 627-6446
Famulatur	Studium@kvs.de	0391 627-6446
Beschäftigung und Genehmigung Ärzte in Weiterbildung	claudia.hahne@kvs.de	0391 627-6447
Vertretung/Assistenten		
Vertretung, Sicherstellungs- und Entlastungsassistenten	marlies.fritsch@kvs.de	0391 627-6441

	Psychiater/ Psychiatrie und Psychotherapie	Psychotherapeuten	Suchmed. Grundversorgung	Rehabilitationswesen	Homöopathie	Chirotherapie	Akupunktur/ Naturheilverfahren	Zusatzbezeichnungen	Urologie	Strahlentherapie	Radiologie	Physikalische u. Rehabilitative Med.	Pathologie	Orthopädie und Unfallchirurgie	Nuklearmedizin	Neurologie/ Nervenheilkunde/ Neurologie und Psychiatrie	Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	Laboratoriumsmedizin u. ä.	Kinder- und Jugendmedizin	SB – Rheumatologie	SB – Pneumologie	SB – Phlebologie	SB – Onkologie und Hämatologie	SB – Nephrologie	SB – Kardiologie	SB – Geriatrie	SB – Gastroenterologie	SB – Endokrinologie	SB – Angiologie	Innere Medizin	Haut- und Geschlechtskrankheiten	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Chirurgie	Augenheilkunde	Anästhesiologie	Facharzt- und Schwerpunktbezeichnung:	Hausarzt (Innere- und Allgemeinmedizin)				
Genehmigungspflichtige Leistung																																										
Invasive Kardiologie																																										
Knochendichte-Messung											x																															
Koloskopie																																										
Künstliche Befruchtung																																										
Langzeit-EKG-Untersuchungen																																										
Mammographie																																										
Molekulargenetik																																										
MR-Angiographie																																										
MRSA																																										
MRT allgemein																																										
MRT der Mamma																																										
Naturheilverfahren																																										
Neugeborenen-Screening																																										
Neuropsychologische Therapie																																										
Nuklearmedizin																																										
Onkologisch verantwortlicher Arzt																																										
Otoakustische Emission																																										
Palliativversorgung																																										
PET, PET/CT																																										
Photodynamische Therapie																																										
Phototherapeutische Keratektomie																																										
Physikalische Therapie																																										
Pflegeheimversorgung (K= Koord. Arzt, B= Betreuender Arzt)																																										
Praxisassistentin																																										
Psychotherapie																																										
Psychosomatische Grundversorgung																																										
Radiologie – allgemein																																										
Radiologie – interventionell																																										
Rhythmusimplantat-Kontrolle																																										
Schlafbezogene Atmungsstörungen																																										
Schmerztherapie																																										
Schwangerschaftsabbrüche																																										
Sozialpädiatrie																																										
Sozialpsychiatrische Versorgung (Kinder/ Jugendl.)																																										
Soziotherapie																																										
Spezielle Laboratoriumsuntersuchungen																																										
Stoßwellenlithotripsie																																										
Strahlentherapie																																										
Substitutionsgestützte Behandlung Opioidabhängiger																																										
Transurethrale Therapie mit Botulinumtoxin																																										

